

Neuer A380-Flugzeugfonds von Dr. Peters Group geht in Zeichnung

- **Alternativer Investmentfonds („AIF“) DS 140 ab heute für Anleger erhältlich**
- **Sachwertfonds ermöglicht Beteiligung an einem übergebenen A380**

Dortmund, 20. Oktober 2014: Die Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft, ein Unternehmen der Dortmunder Dr. Peters Group („Dr. Peters“), ermöglicht es von heute an qualifizierten Privatanlegern und institutionellen Anlegern, sich ab einer Mindestzeichnungssumme von 20.000 Euro an der „DS 140 Flugzeugfonds XIV geschlossene Investment KG“ („DS 140 KG“) zu beteiligen.

Die DS 140 KG erlaubt es Anlegern, an der mobilen Sachwert-Anlageklasse „Flugzeuge“ und dem wachsenden A380-Markt teilzuhaben. Der AIF investiert in eine bereits von Airbus an die spätere Leasingnehmerin Société Air France S.A. („Air France“) übergebene A380-Maschine. Der AIF übernimmt das Flugzeug planmäßig im November 2014, gleichzeitig beginnt dann der Leasingvertrag mit Air France mit einer Laufzeit von mindestens zehn Jahren zuzüglich drei Verlängerungsoptionen von insgesamt 7 Jahren. Air France hat das Flugzeug nach Ablauf des Leasingvertrages in einer sogenannten „full life condition“ zurückzugeben.

Dr. Peters, Marktführer im Bereich Flugzeugfonds, bietet damit zum ersten Mal einen mobilen Sachwert im Rahmen der neuen Regulierung an. So ist Anbieterin des Produktes erstmalig die Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft („KVG“), die im April 2014 die Erlaubnis der BaFin als externe Kapitalverwaltungsgesellschaft erhalten hat. Die KVG erfüllt somit die umfangreichen neuen Anforderungen des neuen Kapitalanlagegesetzbuches („KAGB“) und ist unter anderem für das Asset Management und das Risikomanagement des AIF zuständig. Insgesamt ist es bereits der neunte A380-800, der von einem Flugzeugfonds der Dr. Peters Group finanziert wird. Alle A380-Fonds haben bisher mindestens ihre prognostizierten Auszahlungen geleistet.

Der AIF hat ein Investitionsvolumen (inklusive Agio) von 182,16 Millionen Euro. Der Fremdkapitalanteil in Höhe von 99 Millionen Euro wird von zwei international tätigen Banken gestellt und wird mit Ablauf der Grundleasinglaufzeit, also nach 10 Jahren, planmäßig vollständig getilgt sein. Auf das Eigenkapital in Höhe von 79,2 Millionen Euro sind zunächst jährliche Auszahlungen von 6,25 Prozent geplant. Insgesamt sind Auszahlungen in Höhe von rund 180 Prozent vor Steuern über die gesamte Laufzeit bis zum Jahr 2027 prognostiziert. Der darin berücksichtigte prognostizierte Verkaufserlös des Flugzeuges stützt sich auf zwei externe und unabhängige Gutachten.

Anselm Gehling, CEO der Dr. Peters Group: „Mit der DS 140 KG bieten wir ein für Anleger bewährtes Fondskonzept zum ersten Mal unter den neuen Regularien des KAGBs an. Als ein führender deutscher Anbieter für Sachwertinvestments war es uns besonders wichtig, die neuen regulatorischen Anforderungen vollumfänglich umzusetzen und damit einen optimalen Anlegerschutz zu gewährleisten. Im Ergebnis erhalten qualifizierte Investoren mit der DS 140 KG eine Investitionsmöglichkeit, die eine Lösung für die Herausforderungen des Niedrigzinsumfeldes bietet.“

ENDE DER MITTEILUNG.

(PRESSEFOTOS ZUM A380 KÖNNEN SIE UNTER DER PRESSEKONTAKT-ADRESSE ANFORDERN.)

Über die Dr. Peters Group

Seit fast 40 Jahren konzipiert, platziert und verwaltet die Dr. Peters Group als eines der ältesten Emissionshäuser und Asset Manager in Deutschland Alternative Investmentfonds in den Bereichen Flugzeuge, Schiffe und Immobilien. Mit einem Portfolio von 142 Fonds und einem kumulierten Gesamtinvestitionsvolumen von über sieben Milliarden Euro sowie einem kumulierten Eigenkapital von rund 3,4 Milliarden Euro gehört die Dr. Peters Group zu den führenden deutschen Anbietern von Sachwertinvestments. Insgesamt hat sich das Unternehmen bisher mit 87 Schiffen, 16 Flugzeugen und 52 Immobilien direkt in der Realwirtschaft engagiert. Das Unternehmen beschäftigt über 150 Mitarbeiter an den Standorten Dortmund und Hamburg.

Kontakt:

Dr. Peters Group
Justin Wiedemann
Unternehmenskommunikation
Tel.: 02 31 / 55 71 73-586
E-Mail: justin.wiedemann@dr-peters.de

Presseanfragen:

KERL und CIE Kommunikationsberatung GmbH
Jan Karpinski
Tel.: 069 / 3085 5837
E-Mail: j.karpinski@kerlundcie.de